

PARKSIDE®

DIY

Eckregal



2 Stunden

DIY-
Level



Werkzeuge

- PARKSIDE Zug- und Kappsäge
- PARKSIDE Akku-Bohrschrauber
- PARKSIDE Oberfräse
- PARKSIDE Kreuzlinienlaser
- PARKSIDE Schraubzwinde
- PARKSIDE Metallsäge
- PARKSIDE Zollstock
- PARKSIDE Bleistift

Einkaufsliste

- 1 x Balken Fichte 3000 mm x 100 mm x 100 mm
- Aufhängeschiene 2000 mm x 29 mm x 6,5 mm
- Panhead Schrauben:
 - 4 x 4 mm x 40 mm
 - 4 x 4,5 mm x 45 mm (wandabhängig)
- Senkkopfschrauben:
 - 12 x 6 mm x 120 mm

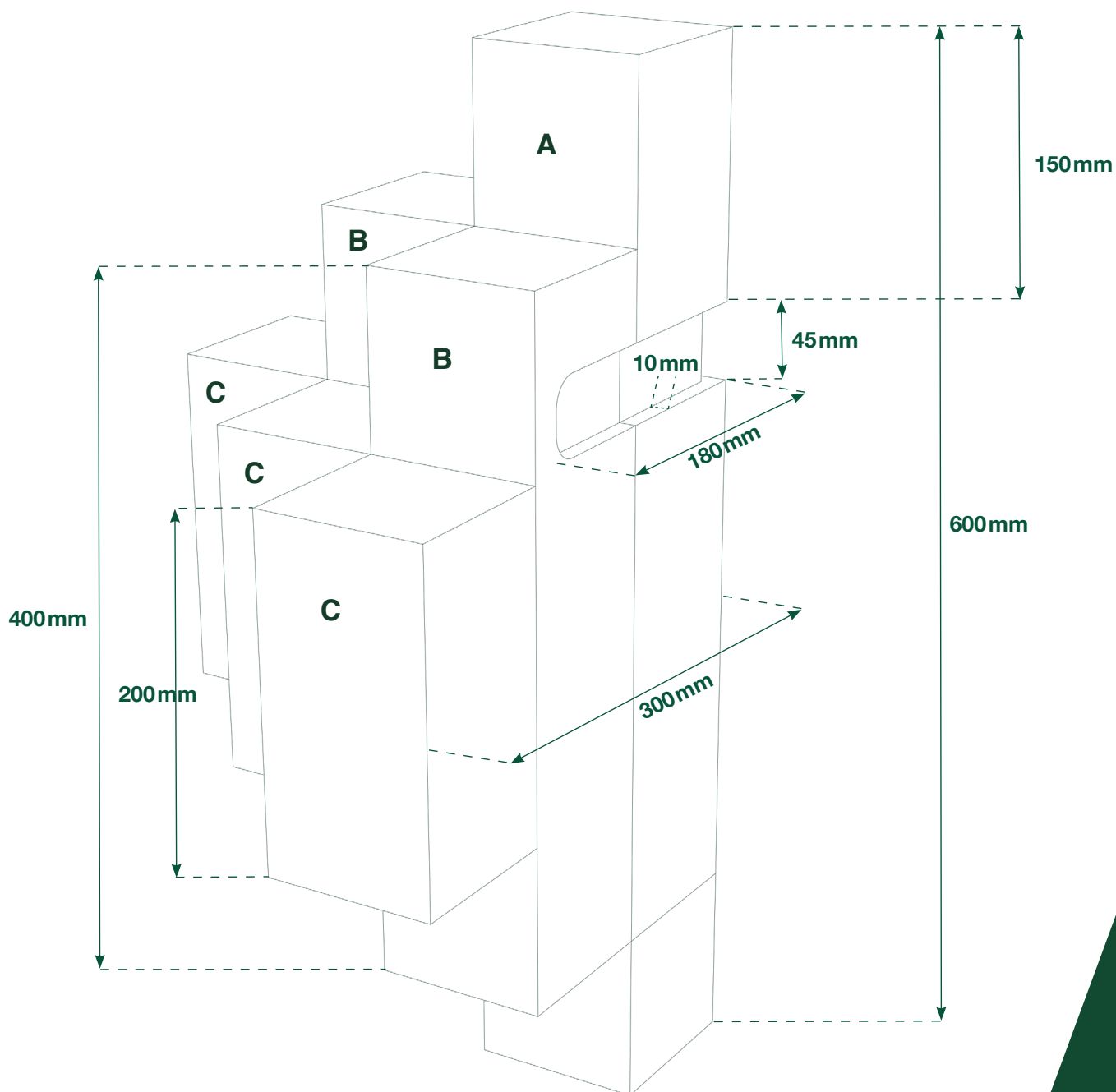


Arbeitsschutz-Hinweis:

Bei diesem Projekt kommt eine Vielzahl an Geräten zum Einsatz. Achte bitte stets auf deine Sicherheit und verwende die nötige Schutzausrüstung.

Baumaße

Menge	Material	Bauteil	Maß in mm
1x	Balken	Hinten (A)	100 mm x 100 mm x 600 mm
2x	Balken	Mitte (B)	100 mm x 100 mm x 400 mm
3x	Balken	Vorne (C)	100 mm x 100 mm x 200 mm
2x	Aufhängeschiene	(D)	140 mm



LOS GEHT'S

Schritt 1: Balken auf Maß bringen (A, B, C)

Säge mit der Zug- und Kappsäge alle Balken (A, B, C) anhand der Baumaße auf die richtige Länge.

A: 600 mm

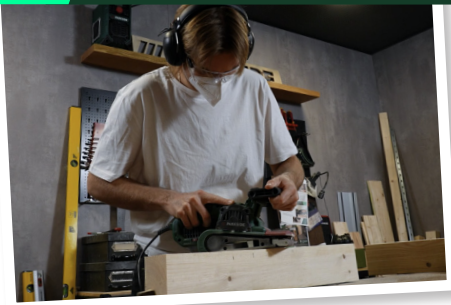
B: 400 mm

C: 200 mm

Je nach Oberflächenqualität der Balken (A, B, C) kannst du jetzt noch die Oberfläche schleifen und die Kanten brechen.

Tipp:

Lege ein Restholz an den Anschlag an, damit das Sägeblatt durch das ganze Material sägen kann.



Schritt 2: Zusammenschrauben

Lege die kurzen Balken (C) vermittelt auf die mittelgroßen (B) und zwinge sie zusammen. Befestige die kurzen Balken (C) mit 120 mm Schrauben an die mittleren Balken (B). Schraube von hinten, damit keine Schrauben sichtbar sind!

Wenn diese fest sind, kannst du den langen Balken (A) auf die richtige Position bringen und ebenfalls von hinten an die mittleren Balken (B) schrauben.

Achte hierbei darauf, dass du auf der Höhe der Nut für die Aufhängeschiene keine Schraube befestigst! (Siehe Zeichnung)



Schritt 3: Nut für Aufhängeschiene anzeichnen und Oberfräse einstellen

Messe von der Oberkante des längsten Balkens (A) 150 mm nach unten. Zeichne auf beiden Rückseiten des Eckregals aus dieser Höhe jeweils eine Nut an, die von der langen Kante des hinteren Balkens (A) 45 mm breit, 180 mm lang und 10 mm tief ist. Montiere einen flachen Schafffräser mit möglichst großem Durchmesser (16 mm ist ausreichend) in die Oberfräse. Arretiere die Oberfräse an der 10 mm Nuttiefe.

Schritt 4: Nut fräsen

Wenn dein Eckregal auf der Werkbank sicher befestigt ist, kannst du von außen ansetzen und die Nut freihändig fräsen. Hier kommt es nicht auf maximale Präzision an, da die Nut nicht sichtbar ist. Du kannst mit diesem Arbeitsgang dein Freihandfräsen üben!



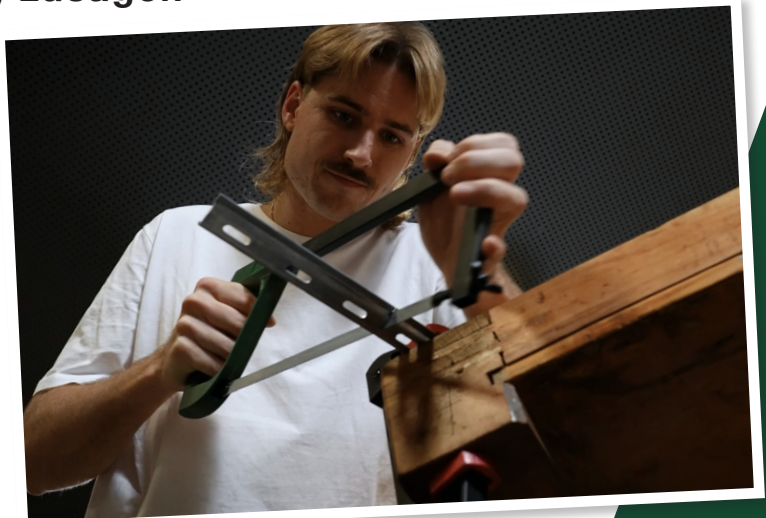
Achtung:

Dieser Arbeitsgang kann gefährlich werden. Denke immer daran, dass sich der Fräser schnell verkanten und "davonlaufen" kann. Daher, wenn möglich, immer im Gegenlauf fräsen. Stütze zudem deine Arme auf eine feste Unterlage - für maximale Kontrolle.



Schritt 5: Aufhängeschiene (D) zusägen

Mithilfe einer Metallsäge sägst du nun zwei 140 mm Stücke von deiner Aufhängeschiene (D) ab. Die Metallsäge erzeugt keine Funken und ist damit ohne Brandgefahr in der Holzwerkstatt einsetzbar.



Schritt 6: Schrauben befestigen

Schraube in die Nut jeweils zwei Panhead Schrauben im Abstand von 80 mm zueinander. Diese sollten waagrecht 160 mm von der Oberkante des langen Balkens (A) liegen.



Schritt 7: Aufhängeschiene (D) befestigen

Schraube, je nach Wandbeschaffenheit, mit der richtigen Schrauben- und Dübelauswahl die zwei 140mm Aufhängeschienen (D) über Eck an die Wand. Hierfür eignet sich der Kreuzlinienlaser als Hilfe.



Schritt 8: Aufhängen

Wenn alles sauber ausgeführt wurde, kannst du jetzt ganz einfach dein Eckregal auf die Aufhängeschienen (D) stülpen. Durch Ein- und Ausdrehen der Panhead Schrauben auf der Regalrückseite kannst du die Passgenauigkeit der Aufhängung noch feinjustieren.



Viel Spaß
beim Nachbauen!

DU
PACKST
DAS!